

Wenn Oma viermal im Jahr Geburtstag hat

KURIOS Trainingsabsagen von Fußballspielern sorgen bei den sportlichen Verantwortlichen für Ärger und Erheiterung gleichermaßen. Die Sportredaktion hörte sich in der Fußballszene um und stellte die besten Dialoge zusammen.

Kein Netz

Spieler: Hallo Trainer. Ich kann leider nicht anrufen und das Training persönlich absagen, da ich kein Netz habe.

Trainer: Du weißt schon, dass du mir gerade eine SMS geschickt hast? Mit deinem HANDY? Kannst du mir erklären, wie du das ohne Netz geschafft hast?

Spieler: Ups 🤔😬

Er schafft es nicht

Spieler: Moin Coach, ich muss für heute leider absagen.

Trainer: Warum?

Spieler: Ich schaffe es nicht.

Trainer: Warum?

Spieler: Zeitlich

Trainer: WARUM?

Spieler: Zu viel zu tun.

Trainer: Warum? Ach, vergiss es. Sonntag kann ich dich dann aber nicht aufstellen.

Spieler: Warum?

Oma

Spieler: Ich muss Training leider absagen, meine Oma hat Geburtstag.

Trainer: Wow, schon zum vierten Mal in diesem Jahr, herzlichen Glückwunsch! Wie alt ist sie denn jetzt?

Spieler: Erwischt. Bis nachher.

VON LARS MÖLLER

OSTFRIESLAND – Die Trainings-Beteiligung ist für Fußball-Coaches in Ostfriesland ein Dauerthema. Oft sind sie froh, wenn sie acht oder neun Spieler zusammenbekommen. Das ist aber sicherlich auch vom Wetter abhängig, wenn es nass und kalt ist, macht das Training nicht ganz so viel Spaß. Und es gibt sicherlich Mannschaften, da ist der Trainingsplatz gut ausgelastet.

Früher haben die Trainer die Ansage gemacht, dass eigentlich nur spielt, wer auch beim Training präsent ist. Diese Zeiten sind längst vorbei, wer nicht regelmäßig trainiert, spielt trotzdem. Und fast alle Trainer, mit denen die Sportredaktion gesprochen hat, berichten, dass heute schneller abgesagt wird.

Das mag auch an der technischen Entwicklung liegen, denn eine Nachricht ist schnell ins Handy eingetippt und erspart ein unangenehmes Gespräch mit dem Trainer. Wenn der dann doch nachhakt, kann

sich der Spieler eine passende Antwort in Ruhe überlegen.

Natürlich schwanken die Trainer zwischen Ärger und Verständnis, denn der Sport ist nur Hobby. Trotzdem ist es ärgerlich, wenn der Trainer das Spiel am Wochenende mit kompletter Mannschaft plus reichlich Auswechselspielern plant, dann aber kurz vorher Absage um Absage auf dem Handydisplay aufblinkt.

Die digitale Trainingsabsage über die Nachrichtendienste wie WhatsApp oder per SMS hält aber auch einige Schmunzler bereit. Denn ab und an sind die Absagen derart außergewöhnlich, skurril, einfallslos, oder spartanisch formuliert, dass die Trainer sich fragen: Meint der das jetzt ernst? Die Spieler-Oma, die mehrfach im Jahr Geburtstag hat, ist sozusagen der Klassiker, den alle Trainer kennen. Bei der Recherche kamen diese von der Wirklichkeit inspirierten Handy-Chats, die so oder so ähnlich stattgefunden haben.

Erkältungs-Jubiläum

Spieler: Hallo Trainer. Ich muss heute leider passen, bin erkältet.

Trainer: Okay. Gute Besserung!

Spieler: Danke 🙏

SPÄTER

Trainer: Hey. Wir haben beim Training für dich gesammelt.

Spieler: Hä? Wieso?

Trainer: 25. Erkältung in dieser Saison - Jubiläum!

Spieler: Sehr witzig.

Vater geworden

Spieler: Ich kann heute Abend nicht trainieren, weil ich unerwartet Vater geworden bin!

Trainer: Wie bitte?

Spieler: Stimmt wirklich. Meine Freundin hat heute Nacht Bauchschmerzen bekommen. Sind dann ins Krankenhaus. Dort stellt sich heraus: Das sind Wehen.

Trainer: Unglaublich! Dann, äh, herzlichen Glückwunsch!?

Spieler: Danke, den Rest erzähle ich nächste Woche.

Füße verbrannt

Spieler: Hey Coach, ich kann heute nicht zum Training kommen, ich hab' mir beim Nudelkochen die Füße verbrannt.

Trainer: Was? Willst Du mich ver ...?, ähm, veräppeln?

Spieler: Ne. Heißes Wasser verschüttet ... 😞

Trainer: Autsch 😞. Dann gute Besserung.

Sonnenbrand unterm Fuß

Spieler: Training geht heute nicht. Ich hab Sonnenbrand unter den Füßen und kann nicht laufen.

Trainer: Wie hast Du das denn geschafft?

Spieler: Bin auf der Liege im Garten eingeschlafen. Lag im Schatten - nur die Füße nicht.

Trainer: Oh man 😞